

Rückblick auf die Sportheimkirchweih

Nach dem Coronajahr hatte sich der SVA bewusst dafür entschieden, wieder einen Schritt in die "Normalität" zu wagen. Im Nachhinein betrachtet die absolut richtige Entscheidung. So war die Kerwa am gesamten Wochenende gut besucht & lockte sowohl Gemeindebürger als auch Gäste aus anderen Landkreisen zum Schlemmen & Feiern an.

Entschieden wurde im Vorfeld, die Veranstaltung mit einem 3G-Plus Konzept umzusetzen. Für alle die das nicht nachvollziehen können/konnten − wir als Verantwortliche haben uns die Vorschriften nicht ausgedacht. Andererseits drohen bei Nichtbeachtung empfindliche Geldstrafen von bis zu 10.000 €. Sollte sich der ein oder andere "Kritiker" dazu berufen fühlen, hierfür persönlich die Verantwortung zu übernehmen, sind wir bei unseren nächsten Veranstaltungen gerne für konstruktive Gespräche offen. Sicherlich hat jeder Einzelne das Recht sich darüber zu äußern & bei Nichtgefallen der Veranstaltung fernzubleiben. Sie dürfen uns glauben, dass wir im Ausschussgremium durchaus kontrovers darüber diskutiert hatten, ob und wie wir die Kirchweih durchführen werden. Nochmals, im Nachhinein betrachtet die absolut richtige Entscheidung! Einfach ein geiles Fest.

Bereits am Freitagvormittag ging es mit der Schlachtschüssel los. Zahlreiche Helfer zauberten die leckeren Speisen für das gesamte Wochenende. Während am Freitag die Bar im Außenbereich am Abend sehr gut frequentiert war, steppte im Sportheim die Tanzparade bis tief in die Nacht hinein. Christian Schmelzer verstand es mit seinem Live-Auftritt das Publikum zu rocken!!!

Bereits am Samstagmorgen ab 11:00 Uhr stand dann schon wieder das Aufräumen an. Sage und schreibe 15-20 Personen sorgten dafür, dass beispielsweise das Barzelt in kürzester Zeit wieder abgebaut & verräumt bzw. das Sportheim auch wieder betretbar war. Am Abend legte DJ Mike Schulz auf & brachte das Sportheim zum Beben.

Sonntagmorgen wiederum hieß es den Laden noch früher sauber & startklar zu bekommen. Bereits ab 11:00 Uhr standen die ersten Gäste für den Mittagstisch vor der Sportheimtüre. Am Nachmittag hatten dann auch der Kinderkarten & der Förderverein der Eichelbergschule ihre Posten bezogen. Eine perfekte Mischung von der alle Vereine deutlich profitierten. So waren beispielsweise die Lose (800St.) vom Förderverein in kürzester Zeit ausverkauft. Auch der Kaffee- und Kuchenverkauf beim Kindergarten lief sehr gut. Anziehungspunkt, sowohl für Groß & Klein, war die von Bastian Ziegler organisierte "Bummel-Bahn".

Wir als Vorstandschaft des SVA hoffen, diese Zusammenarbeit auch im nächsten Jahr entsprechend durchführen zu können – von unserer Seite steht das Angebot auf jeden Fall. 😉

Einziger Wehrmutstropfen an diesem Wochenende bleibt die unnötige 0:1-Niederlage unserer ersten Mannschaft beim Heimspiel gehen den TV Markt Weiltingen.

Ein ganz **dickes Dankeschön** ergeht natürlich – einmal mehr – an alle fleißigen Helfer & Unterstützer unserer Veranstaltung. Am Ende waren alleine beim SVA knapp 100 Helfer aktiv im Einsatz.

Darüber hinaus bedankt sich der SVA ganz herzlich für Ihren Besuch & die gelungene Kirchweih!

Die Vorstandschaft

